

ZENTRAL-OP



ST. FRANZISKUS-HOSPITAL
MÜNSTER



Eine Einrichtung der St. Franziskus-Stiftung Münster



Sehr geehrte Patientin,
sehr geehrter Patient,

im Folgenden möchten wir Sie über die Abläufe rund um Ihren operativen Eingriff im Zentral-OP des St. Franziskus-Hospitals informieren. Wenn Ihnen einzelne Vorgänge unklar sein sollten oder wenn Sie Fragen haben – sprechen Sie uns gerne an.

Die Sicherheit der uns anvertrauten Patienten steht für uns an erster Stelle. Eine optimale Organisation und die interdisziplinäre Zusammenarbeit aller Mitarbeiter gewährleisten eine hohe Versorgungs-Qualität.

Um die Sicherheit und Qualität stetig zu verbessern, handeln wir nach den aktuellen Empfehlungen des „Aktionsbündnisses Patientensicherheit e.V.“

Vor der Operation

Etwa eine halbe Stunde vor OP-Beginn begleitet Sie eine Schwester oder ein Pfleger Ihrer Station zum OP. In der sogenannten „Schleuse“ nimmt Sie eine Pflegekraft aus dem OP in Empfang. Mit Unterstützung werden Sie auf den OP-Tisch umgelagert. Ihre Sicherheit und ein komplikationsloser Verlauf haben für uns oberste Priorität. Bitte wundern Sie sich deshalb nicht, wenn wir Sie wiederholt nach Ihrem Namen und der Operationsart fragen.

Damit Sie in den klimatisierten OP-Räumen nicht frieren, bekommen Sie von uns vorgewärmte Decken. Zu Ihrer eigenen Sicherheit und in Absprache mit Ihnen bringen wir einen Sicherheitsgurt an und bringen Sie in den Narkose-Einleitungs-Raum.

Eltern können Ihre Kinder bis zum Beginn der Narkose begleiten.



Die Narkose-Einleitung

Im Bereich der zentralen Narkose-Einleitung werden Sie von einer Anästhesie-Pflegekraft in Empfang genommen. Der Anästhesist leitet gemeinsam mit der Anästhesie-Pflegekraft das vorher mit Ihnen besprochene Narkose-Verfahren ein und bringt Sie danach in den für Sie vorbereiteten OP-Saal. Sollten Sie Fragen haben, können Sie diese gerne jederzeit stellen.

Die Operation

Im Operationssaal steht ein interdisziplinäres OP-Team für Sie bereit. Je nach Operation werden Sie dort eventuell speziell gelagert. Auch hier werden wir zu Ihrer Sicherheit mit Hilfe einer Checkliste alle bisherigen Schritte erneut kontrollieren. Sobald alle notwendigen Vorbereitungen abgeschlossen sind, beginnt die Operation.



Nach der Operation

Nach der Operation werden Sie je nach Eingriff im Aufwachraum oder auf der Intensivstation kontinuierlich überwacht. Eventuelle Nachwirkungen der Narkose oder Operation können hier frühzeitig erkannt und behandelt werden. Sobald Ihr Zustand die Rückkehr auf die Station erlaubt, werden Sie von einer Pflegekraft Ihrer Station abgeholt und zurück begleitet.

Gerne können Ihre Angehörigen Sie im Aufwachraum oder auf der Intensivstation besuchen.

Wir sind für Sie da

Folgende Fachabteilungen nutzen die acht Operationssäle des Zentral-OPs:

- Allgemein-, Visceral- und Kinderchirurgie
- Allgemeine Orthopädie
- Anästhesie und Intensivmedizin
- Gefäßchirurgie
- Neuro- und Kinder-Orthopädie
- Unfallchirurgie
- Wirbelsäulenchirurgie

Kontakt



Axel Grützner
Pflegedienstleiter Zentral-OP
Tel.: 0251 / 935-4273
axel.gruetzner@sfh-muenster.de



Professor Dr. Michael Möllmann
Chefarzt der Klinik für Anästhesie
und Intensivmedizin
Tel.: 0251 / 935-3936
michael.moellmann@sfh-muenster.de

St. Franziskus-Hospital GmbH

Hohenzollernring 72, 48145 Münster
Tel: 0251 / 935-0 | Fax: 0251 / 935-4062

info@sfh-muenster.de
www.sfh-muenster.de

SFM 090005



Zertifiziert nach den Regeln der
KTQ GmbH und der proCum Cert GmbH